



VÖLSER

GEMEINDEZEITUNG

Zugestellt durch Post.at • An einen Haushalt, P.b.b • Amtliche Mitteilung • Nr. 5 - Mai 2014



Foto: Binder

Frühling in Völs

EUROPAWAHL am SONNTAG, 25. Mai 2014

!!! WAHLZEIT von 8 Uhr bis 15 Uhr !!!

Am Sonntag, 25. Mai 2014 finden die EUROPAWAHLEN statt.

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die am Stichtag in der Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben (also Personen, die spätestens am 25. Mai 2014 ihren 16. Geburtstag feiern), **wahlberechtigt** sind weiters **Auslandsösterreicher**, die in der EU-Wählerevidenz eingetragen sind sowie **Unionsbürgerinnen und Unionsbürger**, wenn sie den **Hauptwohnsitz in Österreich** haben und eine **förmliche Erklärung** abgegeben haben, die **österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments** wählen zu wollen.

Für die Europawahl besteht **keine WAHLPFLICHT!**

Wahllokale in Völs – **Vereinshaus** (Theatersaal), **Volksschule** (Turnsaal), **Hauptschule** (großer und kleiner Turnsaal) und **Evangelisches Pfarrheim**. Die **Sprengelteilungen (Straßenzuordnungen)** bleiben gleich.

Die Wahllokale haben von 8 Uhr bis 15 Uhr durchgehend geöffnet.

Den Wahlberechtigten werden per Post, ca. eine Woche vor dem Wahltag, **Wählerverständigungskarten** zugeschickt, aus denen der jeweilige **Wahlsprengel** sowie die **Wahlzeit** ersichtlich sind. Zur **Stimmabgabe** sind die **Wählerverständigungskarte** und ein **Ausweis** mitzubringen.

Der **amtliche Stimmzettel** ist im **Wahllokal** erhältlich.

Für **krankte und gehbehinderte Wähler/innen** steht wiederum eine **Sonderwahlbehörde** zur Verfügung, deren **Besuch schriftlich bis spätestens Mittwoch, 21. Mai 2014, bzw. münd-**

lich bis spätestens Freitag, 23. Mai 2014, 12 Uhr, im **Gemeindeamt Völs, Meldeamt, Telefon: 30 31 11/12**, (Frau Antmann), **beantragt** werden kann. Sollte **ein/e auswärtige/r Wähler/in**, der/die in **Völs auf Besuch** ist, **erkranken** und so den **Besuch der Sonderwahlbehörde** beantragen, hat diese/r **Wähler/in** sich rechtzeitig in seiner/ihrer **Gemeinde eine Wahlkarte zu besorgen** und gleichzeitig den **Besuch der Sonderwahlbehörde Völs zu beantragen**. Anruf im **Meldeamt Völs, Telefon: 30 31 11/12**, (Frau Antmann).

Bei der Europawahl kann in **jedem Wahllokal mit Wahlkarten** gewählt werden! **Wahlkarte** und **Ausweis** bitte nicht vergessen!

Wähler/innen, die sich am **Wahltag außerhalb von Völs** aufhalten und in der **Europa-Wählerevidenz der Marktgemeinde Völs** eingetragen sind, haben die Möglichkeit, sich eine **Wahlkarte** ausstellen zu lassen. Sie können mit dieser im **In- und Ausland** wählen. Die **Stimmabgabe** ist persönlich in **jedem Wahllokal** während der **Öffnungszeiten** möglich, ebenso ist die **Stimmabgabe** im Wege der **Briefwahl** möglich. **Wahlkarten** können **schriftlich bis spätestens Mittwoch, 21. Mai 2014, bzw. mündlich bis spätestens Freitag, 23. Mai 2014, 12 Uhr** im **Meldeamt Völs**, während der **Amtsstunden** täglich von 7 bis 12 Uhr, **Dienstag** und **Donnerstag** zusätzlich von 14 bis 17 Uhr, **beantragt** werden. Die **Wahlkarte** ist **sorgfältig zu verwahren**, eine **Zweitausstellung** ist nicht möglich. Die **Stimmabgabe der Wahlkarte im Wege der Briefwahl** erfolgt durch die **Übersendung der verschlossenen Wahlkarte** oder deren **Abgabe bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde**, wo sie **spätestens bis 25. Mai 2014, 17 Uhr** einlangen muss. Es gibt auch die Möglichkeit, die verschlossene **Wahlkarte am Wahltag in jedem Wahllokal abzugeben**. Nähere Informationen sind auf der **Wahlkarte** abgedruckt. **Wähler/innen**, die sich eine **Wahlkarte besorgt haben** und

sich am **Wahltag** dann doch in **Völs aufhalten**, können in ihrem **Wahlsprengel wählen**, müssen aber **unbedingt die ausgestellte Wahlkarte mitbringen**. Ohne diese **Wahlkarte** ist auch im eigenen Sprengel eine **Stimmabgabe** nicht möglich.

Geben Sie am Wahltag rechtzeitig Ihre Stimme ab! Die Wahllokale öffnen um 8 Uhr und schließen um 15 Uhr. Eine Stimmabgabe vor 8 Uhr oder nach 15 Uhr ist nicht möglich.

Völserbadl Badebetrieb Sommer 2014

Das Freischwimmbad „Völser Badl“ wird am **Samstag, den 10. Mai 2014** für die Badesaison 2014 eröffnet.

Die **Öffnungszeiten**:

- **Samstag, 10. Mai bis Freitag, 16. Mai** von 9-18 Uhr
- **Samstag, 17. Mai bis Freitag, 13. Juni** von 9-19 Uhr
- **Samstag, 14. Juni bis Sonntag, 17. August** von 9-20 Uhr
- **Montag, 18. August bis Sonntag, 31. August** von 9-18 Uhr

Die **Neuvergabe der Kabinen für die Badesaison 2014** erfolgt am Tag der Eröffnung des Schwimmbades. Die **Vergabe** erfolgt nach der **Reihenfolge** des Eintreffens der Interessenten. **Öffnung der Kasse** um 9 Uhr.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Kabinenreservierungen oder eine frühere Vermietung (vor dem Eröffnungstag) nicht möglich sind.

Der **Schwimmbadbetrieb** schließt am **31. August 2014** und sind daher die **Kabinenschlüssel bis spätestens 31. August 2014** bei der **Schwimmbadkasse** abzugeben!

Was tun mit dem Grasschnitt?

Grasschnitt muss über die **Biotonne/Gartenabfallsäcke** entsorgt oder **kompostiert** werden.

Bei der **Kompostierung** von **Grasschnitt** bitte Folgendes beachten:

- **Kompostieren** von **Grasschnitt**: **Der Grasschnitt darf ungemischt nicht höher als 2 cm auf den Komposthaufen gegeben werden.** **Ideal für die Verrottung** ist eine **Mischung aus Gras und Heckenschnitt**. Die **lockere Struktur** ermöglicht die **Luftzirkulation** und **verhindert zuverlässig Fäulnis** und somit **Gestank**.
- **Mulchen**: **Grasschnitt** kann **frisch** oder **getrocknet** zur **Bodendeckung** auf allen **Blumen- und Gemüsebeeten** oder unter **Beeren- und Heckensträuchern** verwendet werden. Die **Bodenlebewesen** nehmen sich dieser leicht **verdaulichen Nahrung** an und tragen somit **spürbar zur Verbesserung des Bodens** bei.

Am Recyclinghof Völs darf kein Grasschnitt entsorgt werden! Die **wöchentliche Bioabfallsammlung** beginnt **heuer bereits im Mai!**



LANDESMUSIKSCHULE
Kematen-Völs u. Umgebung

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2014/2015 bis 31.5. möglich!

Kontakt:
Tel: 05232 3555
Fax: 05232 21356
kematen@lms.tsn.at
www.musikschulen.at/kematen-voels

Frühjahrsputz 2014 Neuer Teilnehmerrekord!

DANKE an alle, die zum Erfolg des diesjährigen Frühjahrsputzes beigetragen haben! In einem Zeitraum von 14 Tagen hatten die Vereine wieder die Möglichkeit, ein Gebiet ihrer Wahl zu reinigen. Zusätzlich fand am Samstag, den 29.3.2014 der Frühjahrsputz für umweltbewusste VölserInnen statt. Im Einsatz für ein sauberes Völs waren mit den Vereinen insgesamt

163 Personen,

die vom 22.3.2014 bis zum 5.4.2014 Völs nach gedankenlos Weggeworfenem „durchkämten“.

**Gesammelt wurden:
80 Säcke Restmüll**

15 kg Eisenschrott und allerlei Unrat!

Nochmals herzlichen Dank an die Kindergärten, Vereine, Gemeinderäte und Helfer!



Gesundheits- und Sozialsprengel
Soziales.Beratung.Völs

Kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten

Die kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten findet am Freitag, den 9. Mai 2014 mit Dr. Stefan Kornberger in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, in der Zeit zwischen 16.00 und 18.00 Uhr statt.

Diätberatung

Die Diätberatung findet am Dienstag, den 6. Mai 2014 und am Dienstag, den 20. Mai 2014 in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, statt. Anmeldungen unter der Rufnummer 0512/ 30 47 76.

Osterbasar 2014

Der Sozialsprengel Völs dankt allen Völserinnen und Völsern, die mit ihrer Hilfe und Unterstützung, aber auch mit ihrem Kauf zum Gelingen des diesjährigen Osterbasars beigetragen haben, recht herzlich.

Tag der Gesundheit Dienstag, 6. Mai ab 14 Uhr

Messungen: Blutdruck, Blutzucker und Cholesterin
Handmassagen: Kosmetikerin der St. Blasiusapotheke.
Ortsbäuerin, Frau Brigitte rudig sorgt für eine **gesunde Jause!**

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

1. Mai

Dr. Norbert Benesch
Bahnhofstr. 37a, Tel. 30 33 76
Notordination von 10-11 Uhr
Tel. 0664/391 35 35

3./4. Mai

Dr. Walter Bernwick
Natters, Innsbrucker Straße 4
Notordination von 10-11 Uhr
Tel. 0512/54 65 11

10./11. Mai

Dr. Stefan Neuner
Peter-Siegmaier-Straße 6
Notordination von 9 bis 10
und von 17 bis 18 Uhr
Tel.: 0512/302530, Fax DW 25

17./18. Mai

Dr. Jörg Neuwirth
Mutters, Natterer Straße 2a
Ordination Tel. 54 85 09
Wohnung Tel. 54 85 14

24./25. Mai

Dr. Walter Bernwick

29. Mai

Dr. Jörg Neuwirth

31. Mai/1.Juni

Dr. Norbert Benesch

Zum Nachdenken

Nimm dir Zeit,
freundlich zu sein.
Das ist der Weg zum Glück.
Nimm dir Zeit zu lachen.
Das ist die Musik der Seele.

*aus: Irische Segenswünsche
Lesezeichenkalender 2013*

Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der

St.-Blasius-Apotheke Völs

Mittwoch, 7. Mai
Samstag, 17. Mai
Dienstag, 27. Mai

Cyta-Apotheke

Freitag, 2. Mai
Montag, 12. Mai
Donnerstag, 22. Mai
Sonntag, 1. Juni

SENIOREN TAGE
VÖLS



Vorträge im Rahmen der Seniorentage

**Dienstag, 6. Mai 2014
Haus der Senioren**

9.30 Uhr

„Präventive Seniorenberatung –
wir beraten Sie zu Hause“

MMag. Dr. Eva Schulc,
Universitätsassistentin an der Umit Hall

14.00 Uhr:

„Wer sorgt und wer entscheidet für mich?“
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

MMag. Bernhard Mündle,
Richter, Vorstandsmitglied der Tiroler
Hospizgemeinschaft

Kindergarten West Frühjahrsputz



Auch wir machten uns mit Gummihandschuhen und Gummistiefeln ausgerüstet auf zum Frühjahrsputz. Wie man auf dem Bild sehen kann, haben sich die Gummistiefel bewährt. Wir wagten uns sogar ins

Gewässer, um dieses vom Müll zu befreien. Die Wiesen rund um den Kindergarten sind nun wieder sauber und wir freuen uns darüber.

Die Kinder der Marienkäfergruppe vom Kindergarten Völs-West.

„Berufe der Eltern“ Themenschwerpunkt im Kindergarten West

In den vergangenen Wochen hatten die Eltern der Kindergartenkinder Gelegenheit, ihre Berufe vorzustellen. Einblick bekamen die Kinder in die Arbeit als: Polizist, Lehrer, Flugzeugtechniker, Wissenschaftler, Buschauffeur, Fotograf, Zahnarztassistentin, Frisörin, Senioren-Wohnheim-Leiterin,

Konditorin, Handwerker und als Koch.

Vielen Dank an alle Eltern, die sich für uns Zeit genommen haben. Als Höhepunkt bereiteten der Koch Steffen Menzel und seine Familie für alle Kinder Spaghetti mit Tomatensauce zu.



ST. BLASIUS APOTHEKE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - AFLINGERSTR. 7
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25

Kindergarten Dorf Frühlingszeit im Kindergarten

Die Natur auf vielfältige Weise erleben – Vorgänge wahrnehmen, Beobachtungsfähigkeit schulen, Gesehenes und Erlebtes mit allen Sinnen verarbeiten. Motivation und Interesse wecken, an Dinge heranzugehen und selbstständig umzusetzen. Kreativität för-

dern und mit viel Freude praktisch wiedergeben können.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Bücherei und an Katharina mit Familie – zwei lehrreiche, spannende und interessante Vormittage bleiben uns mit Freude in Erinnerung!



Kindergarten Waldknöpfe Palmbuschenbinden



Die Waldknöpfe gaben sich viel Mühe, ihre eigenen Palmbuschen zu binden. Mit den selbstgebackenen Brezen waren wir gut gerüstet für den

Palmsontag! Vielen herzlichen Dank an Fr. Posch Elisabeth zum Sponsoring der Utensilien für Palmbusch und Palmbrezen!

Tageskindergruppe Sonnenblumen

Wo kommt eigentlich unser Essen her?

Am 2. April ging es für alle Kinder, die in der Tageskindergruppe Sonnenblumen ihr Mittagessen einnehmen, Richtung Haus der Senioren. Wir durften im schön dekorierten Speisesaal wie die „Großen“ essen und hatten viel Freude mit den frisch zubereiteten Speisen. Ein ganz herzliches Dankeschön geht an den Koch Patrick und sein Küchenteam, das uns mit viel Liebe empfangen und gepflegt hat. Es war ein aufregender Ausflug.





Liebe Völserinnen und Völser!

Für die Zukunft gerüstet

Das Leben, die Gesundheit und den Besitz ihrer Bürgerinnen und Bürger zu schützen, gehört zu den wichtigsten Aufgaben jeder Gemeinde. Um diesem Auftrag nachkommen zu können, spielen die Feuerwehren eine zentrale und unverzichtbare Rolle. Tag und Nacht stehen sie bereit, Menschenleben zu retten, Unheil abzuwenden und Schäden zu minimieren.

In den letzten Jahrzehnten haben sich die Aufgaben der Feuerwehr stark geändert. Waren früher neben Bränden hauptsächlich Naturkatastrophen zu bekämpfen, stehen heute die technischen Einsätze im Vordergrund. Die Folge davon war natürlich eine rasche technische Weiterentwicklung auf dem Feuerwehresektor. Die Ansiedlung großer Gewerbebetriebe und das Ansteigen der Gefahrenpotentiale fordern die Verantwortlichen für die Zukunft.

Nachdem das 1976 errichtete Gerätehaus in der Bahnhofstraße den heutigen Anforderungen nicht mehr entspricht, hat sich der Gemeinderat für einen Neubau ausgesprochen. Nach langer Standort-suche ist es uns gelungen, im Jahr 2012 das passende Grundstück zu finden bzw. anzukaufen. Nach einer intensiven Planungsphase wurde im Juni 2013 mit dem Bau begonnen. Nur einige Monate später konnte das Haus mit

April 2014 von unserer Feuerwehr in Betrieb genommen werden.

Das neue Feuerwehr-Katastrophenschutzzentrum Völs am Florianiweg ist nicht nur ein optisches und architektonisches Meisterwerk, vor allem die technische Ausstattung und die Ablauforganisation im Einsatzfall sind überzeugend. Genügend Platz für die Proben-tätigkeit und Ausbildung sowie Räumlichkeiten für die Feuerwehr-jugend runden das perfekte Raumangebot ab. Die intensive Zusammenarbeit aller Verantwortlichen in der Feuerwehr und der Markt-gemeinde Völs machten es letztendlich möglich, dieses große Projekt zu verwirklichen. Großer Dank gilt auch den ausführenden Firmen, besonders dem Totalunternehmer Firma STRABAG. Die Interessen des Bauherrn wurden durch Bau-meister Ing. Florian Rangger bestens vertreten.

Ein Feuerwehrhaus baut man ja nicht alle Tage und ich bin stolz, dass wir das neue FKZ nun offiziell in Betrieb nehmen dürfen. Ich wünsche der Feuerwehr Völs im neuen, modernen Gebäude viele interessante Stunden und hoffe, dass alle gesund von den Einsätzen und Proben zurückkommen.

Bachverschmutzung

Aus aktuellem Anlass darf ich darauf hinweisen, dass das Entsorgen von Strauch-



Mündungsbereich des Völser Baches

schnitt, Grasschnitt und Bio-abfällen über den Völser Bach (Axamer Bach) verboten ist. Diese Ablagerungen setzen sich bei den Rechen und bei der Einmündung zum Inn ab und müssen mit einem Kran entfernt werden.

Für die Entsorgung von Strauchschnitt nutzen Sie bitte die Sammeltermine bzw. die Möglichkeit der kostenlosen Abgabe im Recyclinghof. Biomüll und Grasschnitt sind ausschließlich über die Biotonne oder Gartenabfall-säcke zu entsorgen.

Ärger über Pferdeäpfel!

Die Wanderwege ins Nas-se Tal und im Bereich Völser Teich sind immer wieder mit Pferdeäpfeln verunreinigt. Fuß-gänger, Familien mit Kinder-wägen und Radfahrer müssen oft in Slalomlinien zwischen den Pferdeäpfeln gehen bzw.



fahren. Wir bitten daher alle Reiter, aus Rücksicht auf alle anderen Benützer, die Pferde-äpfel zumindest an den Weg-rand zu befördern. Auf öffent-lichen Straßen und Wegen ist laut Straßenverkehrsordnung

(§ 92) jegliche Verunreini-gung, die die Sicherheit der Straßenbenutzer gefährdet, verboten.

Unterstützen wir mit unserer Stimme Tiroler Interessen in Europa!

Am 25. Mai 2014 sind in Tirol über eine halbe Million Bürge-rinnen und Bürger aufgerufen, ihre Abgeordneten direkt in das Europäische Parlament zu wählen. Das Europäische Par-



lament hat in den letzten Jahr-zehnten deutlich an Macht und Einfluss gewonnen: Es ist in der Gesetzgebung ein poli-tischer Machtfaktor und kon-trolliert den EU Haushalt. Als Stimme der Bürgerinnen und Bürger setzt es sich für sozia-len Ausgleich, nachhaltiges Wirtschaftswachstum und die Erhaltung der Menschen- und Grundrechte ein. Mit einer hohen Wahlbeteiligung stärken wir die Legitimation der Volksvertretung und haben Einfluss auf Tirols Zukunft in Europa.

Zur Europawahl sind in unserer Gemeinde 5.164 Per-sonen (2.692 Frauen und 2.472 Männer) wahlberechtigt. Die Wahllokale in Völs haben von **8.00 Uhr bis 15.00 Uhr** geöffnet. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Früher als sonst ist die Natur heuer mancherorts aus dem Winterschlaf erwacht und die Temperaturen laden zum Aufenthalt im Freien ein. In der Hoffnung, dass auch der Monat Mai sich von seiner angenehmen Seite zeigen wird, grüßt herzlich

Ihr Bürgermeister

Erich Ruetz

Kindergarten Feuerwehr Schulbesuch



Ein Schulbesuch ist für die Kinder im Kindergarten immer etwas Besonderes. Dieses Mal war es die neu eingerichtete Schulbibliothek, in der wir „hinter die Kulissen“ schauen durften. Durch die engagierte Volksschullehrerin, Frau Bernadette Kattinig-Moser, wurde dies zu einem besonderen Erlebnis für unsere zukünftigen SchülerInnen.

Mit einem abwechslungsreichen und spannenden Programm konnte sie das Interesse und die Aufmerksamkeit der Kinder gewinnen. Bernadette, ein herzliches DANKE für diese wertvolle Erfahrung, sagen wir vom Kindergarten Feuerwehr.



Eltern-Kind-Zentrum



Wir bedanken uns ganz herzlich bei Karl Ruetz und Oma Martha für den schönen Vormittag auf ihrem Bauernhof und bei seiner Frau Regina für die köstlichen Muffins!

Die Ringelbiez-Kinder, Nadine und Marta



**gärtner
peer**
völs
michelfeld 10
tel: 0512/303114
gaertneri.peer@aon.at



**ulli's
blumenshop**
völs, tel: 0512/303784
**blumen peer
markthalle**
Hochzeitsdeko, Sträuße für
jeden Anlass, Trauerfloristik



Ausflugstag Wörgl Wave

Unser Ausflugstag nach Wörgl ins Erlebnisschwimmbad Wave war ein voller Erfolg! Wir bedanken uns recht herzlich bei Pfarrer Christoph Pernter, dass er uns seinen Bus den ganzen Tag zur Verfügung gestellt hat!

Feuerwehrrübung auf der Blaike

Am 11. April fand eine Feuerwehrrübung im Jugendzentrum statt, die uns JugendarbeiterInnen und unsere Jugendlichen auf den Ernstfall vorbereiten sollte. Vielen Dank an die Mannschaft der Feuerwehr, die diese Übung organisiert und durchgeführt hat!

Projekt „Mittuan“

Die Jugendlandesrätin Beate Palfrader und das JUFF luden am 11. April, Jugendliche aus allen Gemeinden einen Tag lang ins Landhaus ein, um bei einem JugendexpertInnenrat mitzumachen. Wünsche, Ideen und Kritikpunkte konnten so direkt an die Landesrätin gestellt werden. Unser Jugendzentrum und damit unsere Gemeinde vertraten Christina Probst und Christopher Gruber. Vielen Dank an dieser Stelle für ihr Engagement!



Burschentag

Unsere Burschen gestalteten selbst T-Shirts mithilfe von Folien. Die Ergebnisse können sich sehen lassen.



Redaktions- schluss

für die Ausgabe
Juni 2014
Do., 15. Mai 2014

Nach Redaktionsschluss
einlangende Beiträge
können ausnahmslos nicht
mehr berücksichtigt werden.



HOLZHAUS
0664-400 92 86



Kulturkreis Völs

Konzert „Cembalo und Violine im Duett“

Ingrid Rohmoser und Marita Rohregger

Alte Kirche • Samstag, 17.5.2014
Beginn 20 Uhr • Eintritt € 10,- / frei für Mitglieder!

Außer der Ähnlichkeit des Nachnamens verbindet die beiden aus Völs stammenden Musikerinnen einiges: Ihre ersten musikalischen „Schritte“ machten sie an der hiesigen Musikschule, besuchten später das Musikgymnasium und Konservatorium in Innsbruck, studierten schließlich in Wien Musik und beschäftigten sich mittlerweile intensiv mit historischer Aufführungspraxis.



In ihrer Liebe zur Barockmusik finden sie sich nun erstmals zu einem Duo zusammen, um mit Barockgeige und Cembalo Werke von Biber, Bach und anderen Meistern dieser Epoche in der Alten Kirche zu präsentieren.

Besetzung Ingrid Rohmoser, Violine
Marita Rohregger, Cembalo

Kulturwanderung Völs „per pedes I“

Samstag, 24.5.2014 • 14 Uhr
Treffpunkt: Völs Bahnhofsgebäude

Dauer ca. 2 ½ Stunden • Die Teilnahme ist kostenlos
Gutes Schuhwerk wird empfohlen!

Begleitung und Erklärungen:
Karl Pertl und Dr. Meinrad Pizzinini

Das Wohlbefinden der einheimischen Bevölkerung in einem Ort hängt nicht zuletzt auch mit einem bekannten Ambiente zusammen. Es ist daher sinnvoll, wichtige „Denkmäler“, eingebunden in die Geschichte des Ortes, kennenzulernen, wodurch der Heimatort viel vertrauter wird. Die topographisch, geschichtlich und kulturhistorisch abwechslungsreiche Runde durch einen Teil von Völs nimmt ihren Ausgangspunkt beim Bahnhofsgebäude an der sog. Westbahnstrecke, die zwischen Innsbruck und Landeck am 1. Juli 1883 eröffnet worden ist.



Als nächstes befassen wir uns mit dem ehemaligen Völser See, über dessen Entstehung und Nutzung es viel zu erzählen gibt; manches erinnert auch heute noch daran. Dann geht es hinauf zum Blasiusberg mit seiner interessanten und kunsthistorisch

wertvollen Kirche. Zahlreiche Votivtafeln erinnern an Gebetserhörungen. Ein sehr kostbares Kunstwerk ist das sog. Schwarze Kreuz von Blasius Hölzl, einem der wichtigen Männer in der Umgebung Kaiser Maximilians I., im Jahr 1522 gestiftet und 1786 hierher übertragen. Gemeinsamer Abstieg vom Blasiusberg, vorbei an den renovierten Kreuzwegstationen und Ende des Rundgangs beim Marktgemeindeamt, dem ehemaliger Anstiz Thurnfels.

Erfolgreiche Ausstellung „Kontraste“ H. Pernter – A. Amort

Am 21.3.2014 lud der Kulturkreis Völs zur Vernissage der Ausstellung „Kontraste“ mit den Künstlern Hermann Pernter und Anton Amort in den Mehrzwecksaal der Neuen Mittelschule Völs. Dieses Mal präsentierte der Kulturkreis nicht Künstler aus Völs selbst, aber mit Völsbezug.

Hermann Pernter war lange Jahre Leiter des Hauses der Senioren in Völs und Anton Amort hat für die VKW – VölserKunstWiese eine seiner Skulpturen zur Verfügung gestellt und ist auch langjähriger Kunstfreund des bedeutenden Völser Künstlers und Langzeitobmannes des Kulturkreises Völs – Helmut Hable.

Helmut Hable hielt auch die Laudatio bei der mit über 100 Besuchern äußerst gut besuchten Vernissage, die musikalisch von Wolfgang Schmitt auf der Gitarre begleitet wurde.

Stimmungsvolles „Stabat Mater“

Am 10.4. präsentierte der Kulturkreis zusammen mit dem Katholischen Bildungswerk ein klassisches Konzert als Einstimmung auf die Karwoche. Die Sopranistin Renate Fankhauser und das Streichquintett Ensemble Astarte sowie das Kammerensemble der Akademie St. Blasius brachten das wunderschöne Werk von Luigi Boccherini in der gut besuchten Völser Pfarrkirche zur Aufführung.



Malerei Posch

Malerei - Anstrich - Fassaden

6176 Völs • Angerweg 20
Tel. Fax 0512-30 32 12-4
Mobil: 0664-34 10 335
E-mail: malerei-posch@aon.at



Haus der Senioren
Pflege.Service.Völs



Konzert auf der Wiese

Liebe Völserrinnen und Völsler!

Am Dienstag, den 6. Mai 2014 findet im Rahmen der Seniorenwoche der Marktgemeinde Völs ein Gesundheitstag statt. In die Organisation dieses Gesundheitstages sind die Verantwortlichen des Gesundheits- und Sozialsprengels und des Hauses der Senioren eingebunden. Zwei Vorträge prägen den Gesundheitstag: Am Vormittag referiert Frau Dr. Eva Schulc, Universitätsassistentin an der UMIT in Hall im Haus der Senioren über das Thema: „Präventive Seniorenberatung – wir beraten Sie zu Hause“. Anlass für diesen Vortrag ist eine neue, vom Land Tirol finanzierte und für die betroffenen Personen kostenlose Dienstleistung.

Am Nachmittag um 14 Uhr spricht MMag. Bernhard Mündle, Richter und Vorstandsmitglied der Tiroler Hospizgemeinschaft, ebenfalls im Haus der Senioren über das Thema: „Wer sorgt und wer entscheidet für mich? Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“. Begleitend zu den beiden Vorträgen stehen MitarbeiterInnen der Blasiusapotheke und die Diätologin Andrea Tichy im Foyer des Hauses der Senioren für Informationen und Beratungen zur Verfügung.

Ab 14 Uhr können Sie parallel dazu Ihren Blutzucker, Ihren Blutdruck oder Ihre Cholesterinwerte in den Räumlichkeiten des Gesundheits- und Sozialsprengels messen lassen. Sie erhalten auch von einer profunden Fachfrau eine Handmassage. An diesem Tag gelangen Sie durch den Garten des Hauses der Senioren auf kurzem Wege in die Räumlichkeiten des Gesundheits- und Sozialsprengels in der Moosau. Frau Brigitte Rudig, die Ortsbäuerin der Marktgemeinde Völs, wird im Rahmen der Veranstaltung eine gesunde Jause anbieten. Am Donnerstag, den 8. Mai 2014 um 8 Uhr begrüßen wir wieder alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zum traditionellen Frühstück. Mittlerweile ist dieses alle zwei Monate stattfindende Treffen eine liebgeordnete Tradition.

Am Freitag, den 9. Mai 2014 feiern wir gemeinsam mit den BewohnerInnen und ihren Angehörigen den Muttertag. Bei Kaffee und Kuchen genießen wir gemeinsam den festlichen Nachmittag und stellen ganz besonders die Mütter in den Mittelpunkt. Am Dienstag, den 13. Mai 2014 laden wir alle MitarbeiterInnen des Hauses der Senioren zum Betriebsausflug ein. Zielort ist in diesem Jahr die Arzler Alm. Wir treffen uns dort um 14 Uhr zur gemeinsamen Einkehr. Wir als gestandene TirolerInnen wissen: Viele Wege führen auf die Arzler Alm. Dementsprechend haben wir für alle Ansprüche Routen zusammengestellt: Die Superleichte, die Leichte, die Anspruchsvolle, die Hochalpine. Wichtig ist dabei, dass wir alle Spaß haben, dass wir verletzungsfrei ankommen und dass wir ein schönes Gemeinschaftserlebnis in Erinnerung behalten.

*Gotthard Kindl, Heimleiter
Mischa Todeschini Bakk., Bereichsleitung Pflege*

Cyta APOTHEKE VÖLS
www.cyta-apotheke.at
E-mail: cyta-apotheke@aon.at
Tel.: 0512 / 302130 - Fax DW: 21

„From Broadway to Hollywood“

Welthits aus Film und Musical

Big Band Schwaz

VölsKunstWiese • neben dem Seniorenheim
Samstag, 24.5.2014 • Beginn 17 Uhr
Eintritt freiwillige Spenden



Unter dem Motto „From Broadway to Hollywood“ steht der Auftritt der Big Band Schwaz unter der Leitung von Sandor Rosta zur diesjährigen Saisoneneröffnung der VKW – VölsKunstWiese. Dabei wird das Ensemble, das bereits im Vorjahr in Völs auf der Blaike zu Gast war, legendäre Titel aus der Welt des Films und des Musicals präsentieren.

Die Formation spielt seit nunmehr neun Jahren in klassischer Besetzung mit 4 Trompeten, 4 Posaunen, 5 Saxofonen, einer (neu dazugekommenen) Flöte und einer vierköpfigen Rhythmusgruppe. Es werden die dem Völsler Publikum bereits bekannte Sängerin Jasmin Bair und der Sänger Walter Metzler auftreten. Der Bandleader selbst wird ab und zu als Solist auf der Trompete zu hören sein.

INFO – BOX

Verwaltung: Tel. 0512/302655

Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr und am Nachmittag nach tel. Vereinbarung gerne zu Ihrer Verfügung.

Bereichsleitung Pflege: Tel. 302655-88

Heimleitung: Tel. 302655-70

Öffnungszeiten in unserem Hauscafé von 14.00 bis 17.30 Uhr

Geburtstage im Mai

Wir alle im Haus der Senioren wünschen
Frau Eleonore Erharter, Herr Klaus Swoboda,
Herr Josef Hinterbichler, Frau Herta Wernard
und Frau Zimmermann Marianne

alles Gute zum Geburtstag!

Ausgewählte Gottesdienste und Veranstaltungen auf einem Blick

Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste in der Pfarrkirche und die Veranstaltungen im Pfarrheim statt. Alle Termine auf: www.pfarre-voels.net und auf der wöchentlichen Gottesdienstordnung. ☺ Die Veranstaltungen für unsere Kinder und Jugendlichen sind mit ☺ gekennzeichnet. Pfarrblatt auf der Homepage des Stiftes www.stift-wilten.at

Kanzlezeiten: Mittwoch 17 bis 19 Uhr, Donnerstag 9 bis 11 Uhr, Freitag 15 bis 17 Uhr



Rosenkranz im Monat Mai

Montag 9.00 Uhr Kapelle Seniorenheim
Mittwoch 18.30 Uhr Pfarrkirche
Freitag 14.30 Uhr Josefskapelle
 17.45 Uhr Kapelle Seniorenheim
Samstag 18.30 Uhr Pfarrkirche

Maiandacht

Donnerstags um 19.00 Uhr in der Alten Kirche musikalisch gestaltet von

8.5.: Völser Sängerrunde und Kirchenchor
15.5.: Cantilena Tyrolensia
22.5.: FrauenVocalVöls

Donnerstag, 1.5.

14.00 bis 17.00 Uhr **Fest der Kulturen** auf der Blaike
 19.00 Uhr **Maiandacht mit Flursegnung** in der Blasiuskirche (Völser Sängerrunde)

Samstag, 3.5.

18.00 Uhr Hl. Messe und Segnung des Feuerwehrhauses, keine Hl. Messe in der Pfarrkirche

Sonntag, 4.5.

19.00 Uhr **Abendmesse** in der Neuen Mittelschule

Dienstag, 6.5.

20.00 Uhr **Bibelrunde** Thema: „Selig seid ihr...“ Mt. 5,3-12

Mittwoch, 7.5.

19.45 Uhr **Pfarrgemeinderats-sitzung**

Donnerstag, 8.5.

20.00 Uhr **2. Eltern- und Patenabend** zur Erstkommunionvorbereitung

Freitag, 9.5.

☺ **Anmeldeschluss für das JuMi-Ferienlager**

Samstag, 10.5.

14.00 und 15.00 Uhr **Taufe**

Ich darf sein

Mein Gott,
 ich stelle so überhöhte Ansprüche an mich.
 Nie kann ich ihnen gerecht werden.
 Immer bleibe ich weit hinter dem zurück,
 der ich gern sein möchte.
 Meine Erschöpfung wächst von Tag zu Tag.
 Heile mich von allem abwegigen Ehrgeiz.
 Weil ich dir wichtig bin,
 muss ich mich nicht wichtig machen.
 Weil ich dir wert bin,
 muss ich mir nicht selber einen Wert geben.
 Ich darf sein, der ich bin.
 Dank sei dir.

Rupert Lay

16.30 Uhr **Firmlingsnachmittag mit Paten**
 19.00 Uhr **Jugendmesse (Jugendchor)**

Sonntag, 11.5.: Muttertag

Nach allen Gottesdiensten Kuchenverkauf zugunsten des Jungcharlagers

Montag, 12.5.

☺ 9.30 Uhr **Montagnacht** in der Wiltener Basilika, 19.00 Uhr Treffpunkt Pfarrheim

Mittwoch, 14.5.

14.30 Uhr **Bibelrunde**, Thema: „Lydia - die priesterliche Frau“ Apg 16,11ff

20.00 Uhr **2. Firmeltern- und Patenabend**

Freitag, 16.5.

19.00 Uhr **Abend für die CaritassammlerInnen und PfarrkalenderverteilerInnen**

Samstag, 17.5.

17.00 Uhr **Stationsgottesdienst** in der Stiftskirche für alle Wiltener Pfarreien, keine Abendmesse in Völs!

Sonntag, 18.5.

Nach allen Vormittagsgottesdiensten **Pfarrkaffee und Sharing Fair** (eine Aktion der

Schwestern vom Guten Hirten).
 10.00 Uhr **Tauferneuerung** der Erstkommunionkinder (Kinderchor Kosimi)

Freitag, 23.5.

Lange Nacht der Kirchen – Infos unter: www.langenachterkirchen.at

20.00 - 21.00 Uhr

Ein offenes Bibelgespräch zum Hinhören und Mitmachen. Unser Pfarrer Christoph überrascht Sie mit einer Bibelstelle und bittet Sie zu einem Gedankenaustausch. Freuen Sie sich auf eine spannende Stunde.

Taizé-Gebet

21.15-22.00 Uhr

Gebet, Stille, Texte und Gesänge nach der Gemeinschaft von Taizé.

Erfreuen Sie sich an den meditativen Gebeten und Gesängen von Taizé im nächtlichen Kirchenraum, die unser Koordinator Adrian für Sie vorbereitet hat. Genießen Sie die erfüllte Stille für eine Begegnung mit dem Göttlichen.

Samstag, 24.5.

☺ **18.00 Uhr Familiengottesdienst** anschließend **Mainachten** (ein Fest vor dem Pfarrheim für Jung und Alt, für Essen und Musik ist gesorgt)

Sonntag, 25.5.:

Dreifaltigkeitssonntag

10.00 Uhr Festgottesdienst (FrauenVokalVöls)

Montag, 26.5.

19.00 Uhr Bittgang um Frieden und Gerechtigkeit von der Pfarrkirche nach Kranbitten – dort Bittmesse

Dienstag, 27.5.

19.00 Uhr Bittgang um Bewah-

Evangelische Kreuzkirche

Gottesdienste im Monat Mai 2014

Sonntag, 4.5.: 9.00 Uhr:

2. Sonntag nach Ostern

Evangelium Johannes 10, 11-16

Sonntag, 11.5.: 9.00 Uhr:

3. Sonntag nach Ostern

Evangelium Johannes 15, 1-8

Sonntag, 18.5.: 9.00 Uhr:

4. Sonntag nach Ostern

Evangelium Matthäus 11, 25-30

Sonntag, 25.5.: 9.00 Uhr:

5. Sonntag nach Ostern

Evangelium Johannes 16, 23-28

Kirchenkaffee an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat im Anschluss an den Gottesdienst

Gebetskreis für Erwachsene jeden Donnerstag um 17.30 Uhr im Clubraum

Frauenrunde an jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat, dem 8.5. und 22.5. um 16.00 Uhr im Clubraum, Tel. 30 38 14

Informationen über unsere Pfarrgemeinde gibt es auch im Internet unter der Adresse: www.innsbruck-christuskirche.at.

rung der Schöpfung vom Hörtnaglhof nach Afling – dort Bittmesse

Mittwoch, 28.5.

18.15 Uhr Bittgang um Vertiefung und Ausbreitung des Glaubens vom Rotentalkreuz nach Götzens, dort um 19.30 Uhr Vorabendmesse (**keine Vorabendmesse in Völs!**)

Donnerstag, 29.5.

Christi Himmelfahrt

8.30 Uhr Hl. Messe
 9.45 Uhr **Erstkommunionfeier** der Pfarre (Kinderchor Kosimi)
 19.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 1.6.

Nach allen Gottesdiensten Brotverkauf für das Jungcharlager

19.00 Uhr **Abendmesse in der Neuen Mittelschule**

EMMAUS-STUBE

Mai 2014

Montag, 5.5. Seniorenwoche (Stube entfällt)
Montag, 12.5. Muttertagsfeier
Montag, 19.5. Bewegung mit Musik
Montag, 26.5. Diashow von der Emmausstube

Leseprojekt der 2a Klasse der NMS Völs



Das tägliche Lesen macht Spaß und steigert die Lesekompetenz!

Täglich werden 10 bis 15 Minuten der Unterrichtszeit ausschließlich dem Lesen gewidmet. Schon in der ersten Klasse wurde dieses Projekt gestartet und mit großem Erfolg heuer weitergeführt. Das stille Lesen wurde so zu einem Ritual – ja zu einer Selbstverständlichkeit.

Die Lesefähigkeit gehört zur Grundvoraussetzung, um an der sich ständig ändernden Welt aktiv teilhaben zu können. Lesekompetenz beinhaltet das Verstehen, Verwenden, Reflektieren und die Auseinandersetzung mit geschriebenen Informationen für verschiedene Zwecke.

Die Definition bezieht sich dabei auf ein breites Spektrum an Situationen, in denen Lesekompetenz eine wichtige Rolle für junge Erwachsene spielt – vom Privatleben bis zur Öffentlichkeit, von der Schule bis zum Beruf, von der aktiven Beteiligung am gesellschaftlichen Leben bis hin zum lebenslangen Lernen. Die Lesekompetenz ist die Basis für den Erwerb zusätzlicher

Kompetenzen, denn in vielen Fachbereichen müssen Kenntnisse z. B. in Fachbüchern „erlesen“ werden. So kann man die Lesekompetenz als eine der wichtigsten Schlüsselqualifikationen bezeichnen.

Durch dieses Projekt werden grundlegende Voraussetzungen für das selbstständige Lernen und damit für den Start in die spätere berufliche Laufbahn geschaffen. Diese Viertelstunde bedeutet aber auch ein „Zur Ruhe Kommen“ und ein Eintauchen in die Welt der Phantasie. Wird das Ende der Lesezeit angekündigt, bedauern dies die SchülerInnen sehr. Sie genießen die Ruhe und das entspannte Lesen in der Gruppe.

Selbst „Lesemuffel“ wurden zu kleinen „Leseratten“, konnten zum Lesen motiviert werden, greifen immer wieder zu neuen Büchern, tauschen sich mit Mitschülern über das Gelesene mit Begeisterung aus, bleiben an der Lesewand im Schulgang stehen, um zu lesen und geben interessante Empfehlungen ab.

„Teamteaching“ – Gemeinsam unterrichten als Chance!

Teamteaching ist eine kooperative Lehrmethode, bei der zwei oder auch mehrere Personen gemeinsam eine Lerngruppe unterrichten.

Diese Methode ist besonders geeignet, um den Unterricht mit mehr Perspektivenvielfalt, größerer Methodenvielfalt und unterschiedlichen Anregungen

zu erweitern, da sie die Fixierung auf einen Lehrenden verhindert.

Sofern diese Stärken bewusst eingesetzt werden, kann die Methode das Lernen und Lehren mit größerer Offenheit und mit mehr Differenzierungsmöglichkeiten fördern.

Im Team zu unterrichten bedeutet, dass der Unterricht von je einem NMS Lehrer und einem AHS Lehrer gemeinsam verantwortet wird. Dies beinhaltet die gemeinsame Planung, Durchführung und Reflexion des Unterrichts.

Bei der didaktischen Planung und methodischen Gestaltung der Lernprozesse spielt die Beachtung der Verschiedenheit der Lernenden eine zentrale Rolle. Diese Tatsache führt zur Notwendigkeit der starken Differenzierung und Individualisierung im Unterricht.

Durchführung und methodische Gestaltung des Teamteachings

- 1. Lehrerin und Beobachterin:** Eine Pädagogin übernimmt die primäre Unterrichtsverantwortung, während die andere beobachtet.
- 2. Lehrerin und Helferin:** Eine der beiden Lehrkräfte übernimmt die primäre Unterrichtsverantwortung, die andere unterstützt SchülerInnen bei ihrer Arbeit, bei der Regulation ihres Verhaltens, bei der Verwirklichung ihrer kommunikativen Absichten usw.
- 3. Stationsunterricht:** Der Unterrichtsinhalt wird in

zwei Bereiche aufgeteilt. Es werden Gruppen gebildet, die von einer Person zur nächsten wechseln, sodass alle Schüler nacheinander von beiden Lehrkräften unterrichtet werden.

- 4. Parallelunterricht:** Jede Lehrerin unterrichtet eine Klassenhälfte, beide beziehen sich auf dieselben Inhalte.
- 5. Niveaudifferenzierter Unterricht:** Eine Lehrerin unterrichtet die Gruppe von SchülerInnen, die den Unterrichtsstoff bewältigen können, die andere arbeitet mit denjenigen, die auf anderem Niveau operieren.
- 6. Zusatzunterricht:** Eine Lehrerin führt die Unterrichtsstunde durch; die andere bietet zusätzliches Material und differenzierte Hilfe für diejenigen SchülerInnen an, die den Stoff nicht bewältigen können.
- 7. „Teamteaching“:** NMS Lehrer und AHS Lehrer führen den Unterricht mit allen SchülerInnen gemeinsam durch, indem sie gemeinsam oder abwechselnd die Führung übernehmen.

Teamteaching gilt als die anspruchsvollste Art der Zusammenarbeit zwischen PädagogenInnen im Unterricht. In Hinblick auf die Vielfalt von Anforderungen im gemeinsamen Unterricht, bedingt durch die Verschiedenheit von SchülerInnen und die Unterschiedlichkeit von PädagogenInnen ist es unabdingbar, unterschiedliche Formen der Zusammenarbeit zu kennen, um das gemeinsame Unterrichten professionell planen und durchführen zu können.

Restaurant Kastanie

Innsbrucker Str. 4, 6176 Völs
Tel. & Fax. 0512 / 30 22 18

info@restaurant-kastanie.at, www.restaurant-kastanie.at

DI - SA. 11.00 - 14.30 & 17.00 - 24.00 Uhr

SO. 11.00 - 15.00, Montag Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung!

Mittagsmenü von DI-FR, Flammkuchen bis 23.30 Uhr

Projekt „Echt stark!“ an der NMS Völs

Gewaltprävention hat zum Ziel, Missbrauch und Gewalt schon im Vorfeld der Entstehung zu verhindern. Jugendgewalt, Mobbing oder Bullying, wie auch immer man es nennen will, neu ist dieses Phänomen nicht.

Unter Schülern sind verbale Schikanen oft an der Tagesordnung. Was früher als „Hänseleien“ verharmlost wurde, wird heute als das eingestuft, was es tatsächlich ist: Mobbing. An unserer Schule wollen wir keine „blauen Flecken an unserer Seele“! Daher nahmen die 2. Klassen am Projekt „Echt stark!“ mit Herrn Horst Lehner teil.

Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung lernten die Schü-

lerInnen die Formen und Auswirkungen von Mobbing beispielhaft anhand von Kurzfilmen kennen. Im Anschluss daran wurden die Inhalte aufgearbeitet, wobei die Jugendlichen ihre Gefühle und Stimmungen äußern konnten.

Herr Horst Lehner forderte anschließend die SchülerInnen zur Selbstreflexion auf: „Wäre man selbst eher Täter oder Opfer?! Wie sieht es in der eigenen Klassengemeinschaft aus?“

Nach einem ausführlichen Gespräch führten die Jugendlichen abschließend ein Planspiel durch, in dem die Rolle eines Mobbingopfers innerhalb der Klasse simuliert wurde.

Alisa Stecher – ein Talent der besonderen Art

Alisa ist eine ganz besonders kreative und ehrgeizige Schülerin mit viel Gespür für Ästhetik und Kunst.

Ihr außergewöhnliches Talent für Grazie, Eleganz, Exaktheit und Bewegung zeigte sich schon sehr früh – doch ihrer großen Leidenschaft, dem Tanz, widmete sich Alisa ganz bescheiden und ohne Aufsehen, sodass manchem ihre bereits großen Erfolge verborgen blieben.

Schon als kleines Mädchen zeigte Alisa ihre Vorliebe fürs Tanzen und bewegte sich zu Hause voller Begeisterung und Eifer zu verschiedenen Musikrichtungen. Vor zwei Jahren weckte ein Tanzworkshop in Völs ihr Interesse. Als dann ihre Tanzlehrerin Christina Lamprecht mit ihrer Mutter im Herbst 2012 das Tanzstudio „InnSpiration Bewegung und Tanz“ in Rum eröffnete und Alisa in der Tanz-Company mitmachen durfte, wurde für sie das Tanzen als Leistungssport zur großen Leidenschaft. Alisa

trainierte von nun an zuerst dreimal, dann viermal pro Woche (ca. 15 Stunden) Jazz Dance, Ballett, Contemporary, Jumps and Turns und Stretch.

So durfte Alisa mit ihrer Company schon letztes Jahr bei den Austrian Open 2013 in Wels und heuer bei DanceStar Austria in Zell am See teilnehmen und hatte großen Erfolg (einmal Österreichischer Meister, zweimal Österreichischer Vize-Meister, drei 3. Plätze). Alisa konnte sich mit ihrem Solo und einem ihrer Gruppentänze für die Weltmeisterschaft in Kroatien qualifizieren.

Sie freut sich schon auf ihren nächsten großen Wettkampf in München und auf die jährliche Show ihres Tanzstudios InnSpiration im Mai in Rum.

Die LehrerInnen und MitschülerInnen der NMS Völs sind sehr stolz auf die tollen Erfolge von Alisa und wünschen ihr weiterhin alles Gute sowohl bei ihren Wettkämpfen als auch in der Schule.

Kulturkreis Völs unterstützt HAK-Innsbruck Projekt in Kössen

In der BHAK Innsbruck wird großer Wert auf eine fundierte theoretische und praktische wirtschaftliche Ausbildung, eine breite Allgemeinbildung und vor allem auf soziale Kompetenzen gelegt. Daher haben wir heuer im Rahmen des großen, fächerübergreifenden Projekts „Check the Risk - Help for Kössen“ viele Experten von der Lawinen- und Wildbachverbauung, Werbegrafik, Wasserlabor/Technik, alpS, Hydrologie, Katastrophenfonds, Landeswarnzentrale, Rettung, Feuerwehr, Leitstelle, Versicherungen und von der Gemeinde Kössen eingeladen, in unserer Schule Fachvorträge zu halten.

Wir unternahmen auch zahlreiche Lehrausgänge in diverse Institutionen. Alle Vorträge und Exkursionen haben wir in einer Powerpoint-Präsentation aufbereitet und viel Ausstellungsmaterial gestaltet – besuchen



Sie uns am 24. Mai 2014 im Veranstaltungszentrum Kössen!

Viele Künstlerinnen und Künstler vom Kulturkreis Völs erfuhren von unserem Projekt und haben uns spontan unentgeltlich ihre Kunstwerke zur Verfügung gestellt – viel Spaß beim Besuch der Ausstellung in Kössen und beim Ausschauen Ihres Lieblingskunstwerks! Der Erlös geht an Betroffene des Hochwassers im Juni 2013! Die Klasse 2D der BHAK Innsbruck bedankt sich herzlich!

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung von alpS realisiert.



Alisa Stecher – ein Talent besonderer Art

T-Roller zu Gast auf der Blaike



Der Auftritt der Rollstuhl tänzerInnen im Rahmen der Völser Tanzabende diente einem guten Zweck. Der Erlös dieser Veranstaltung ging an den Gesundheits- und Sozialsprengel Völs. Obmann Alois Holjevac brachte seinen Dank persönlich zum Ausdruck.

**TIROLER
FRAUEN**
Volkspartei

In eigener Sache

Wir dürfen uns noch in eigener Sache an alle BesucherInnen der Tanzabende wenden und folgende Information mit der Bitte um Verständnis bekanntgeben: Leider können die Tanzabende auf der Blaike aus gesundheitlichen Gründen der Organisatorin künftig nicht mehr angeboten werden. Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Tänzerinnen und Tänzern ganz herzlich für ihre Treue bedanken und wünschen alles Gute!

Aufstehen, aufeinander zugehen, voneinander lernen!

Unter diesem Motto steht das „Interkulturelle Frauenfrühstück“ in Völs und damit auch der Besuch der Synagoge in Innstruck. Frau Dr. Esther Fritsch (Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde) hat eingeladen und viele sind gekommen.



Mag. Lipschütz, Referent für Bildung und Öffentlichkeitsarbeit der Israelitischen Kultusgemeinde für Tirol und Vorarlberg, ein hervorragender Redner, brachte dem interessierten Publikum viel Wissenswertes näher. Nicht wenige religiöse und kulturelle Gemeinsamkeiten konnten dabei entdeckt werden.

Völser Edelbrenner international erfolgreich

Das jährliche Highlight der Edelbrand-Szene, die Preisverleihung der internationalen Edelbrandmeisterschaft „Destillata“, fand heuer in Salzburg statt. Mit knapp 1.700 Produkten von 183 Betrieben aus 11 Nationen konnte die internationale Edelbrandmeisterschaft Destillata 2014 eine neue Rekordbeteiligung erzielen.

Neben verschiedenen Tiroler Auszeichnungen konnten bei dieser internationa-

len Schnapsprämierung die Völser Schnapsbrenner Herbert und Manfred Rangger eindrucksvoll die Qualität ihrer Produkte unter Beweis stellen. Von den 7 eingereichten Produkten wurden von der internationalen Fachjury 6 Schnäpse mit Auszeichnungen versehen.

Zusätzlich wurde der Brenne- rei Rangger die Auszeichnung „Brennerei mit höchster Qualität“ zugesprochen.



Alt Völs
Konditorei Kaffeehaus

Mittagsmenüs für Mai

2.5.2014

Wochengericht:

gebackene Champignons

Fr: gebratene Forelle
gebackene Schweinsleber

6.5.- 9.5.

Wochengericht:

Bärlauchgnocchi

Di: Huhn in der Mandelkruste
Kartoffelkrapferln mit Schwammerln

Mi: gefüllte Kalbsbrust

Käselaiabchen mit Spinat

Do: gebratene Lammschulter

Risotto mit Mangold

Fr: Zanderfilet mit Spargel

Schweinsfilet mit Spargel

13.5.- 16.5.

Wochengericht:

Schinkenrahmspatzln

Di: Cordon bleu
Knödelries
Mi: Paprika-Huhn
Spaghetti mit Spargel
Do: Rindfleisch Alt Wiener Art
Buchteln mit Vanillesoße
Fr: Faschierte Laibchen
Lasagne al forno

20.5. bis 23.5.

Wochengericht:

Hühner-Wienerschnitzel

Di: Küche geschlossen!
Konditoren-Lehrlingswettbewerb in Freiburg!

Mi: Küche geschlossen!

Do: Schweinsfilet mit Spargel
überbackene Polenta-
nocken

Fr: Scholle in Weißweinsauce
Gemüsegröstl

27., 28. und 30.5.

Wochengericht:

Spaghetti Funghi

Di: Piccata Milanese

Topfenknödel

Mi: Schweinsfilet gebraten
Wildkräuterknödel auf Püree

Fr: gebratenes Lachsfilet
Kalbsrollbraten

www.konditorei-altvoels.at

Ein entzückender Ort
zum Schwachwerden

Aus Völs wurden die Ziegel zum Bau der Jesuitenkirche geliefert Jahrhundertlang waren der Lehm bzw. die Ziegel aus Völs für Bauten in Innsbruck begehrt.



Foto: Stanger

Hl. Vincentius in der alten Kirche zu Völs

Nördlich der Einbindung der Innsbrucker- in die Landesstraße bis zur Kuppe des „Völser Bichel“, wurde jahrhundertlang Lehm abgebaut. Der Abbau des „fetten und wohlspeckigen Laim“, wie es in einer alten Schrift heißt, erfolgte vom Innufer her. Er war wegen der Nähe des starken Ziegelbedarfes für Bauten der Landeshauptstadt besonders begehrt und führte daher immer wieder zu Grenzstreitigkeiten zwischen dem Hochgericht Wilten und dem Landgericht Sonnenburg. Die kaiserliche Hofbauschreiberei erinnerte, dass es höchst notwendig wäre, bei der Lehmgrube unter dem schwarzen Kreuz die Grenzsteine in Gegenwart der Parteien setzen zu lassen. Bei diesen Reibereien berief sich das Hofbauschreibeamt auf Aussagen alter Bewohner von Völs (Gericht Sonnenburg), wonach alle Ziegel für die Innsbrucker Jesuitenkirche aus dem Lehm auf Völser Seite erzeugt wurden, und dass man noch Reste vom alten Ziegelofen sehen könne. 1710 kaufte die Stadt Innsbruck von der Gemeinde Völs ein Stück Grund in der Lehmgrube. Man kann daher

annehmen, dass viele Völser dort ihr tägliches Brot verdienen konnten. Die Ziegel wurden auf dem Wasserweg nach Innsbruck transportiert.

Bau der Jesuitenkirche

Im Jahre 1560, 20 Jahre nach der päpstlichen Anerkennung des Ordens, ließen sich die ersten Jesuiten, Petrus Canisius und Nikolaus Lanoius, in Innsbruck nieder. Kaiser Ferdinand beschloss, in seiner erzherzoglichen Residenz Innsbruck ein Jesuiten-Kolleg mit Kirche zu errichten.

Am 14. März 1619 erfolgte die Grundsteinlegung der Kirche. Nach sieben Jahren Bauzeit, kurz vor der Vollendung, stürzte jedoch die Kirche in der Nacht des 12. September 1626 im Chor mitsamt der zur Straße gelegenen Seitenmauer ein. Die Ursachen des Einsturzes: Zu schlanke Fundamentmauern, Verwendung von schlechtem Material, Konstruktionsfehler am zu schweren Dachstuhl und an den Gewölben, wurden aufgrund von Begutachtungen der Bauruine eruiert. Am 30. Mai 1627 fand im Beisein Erzherzog Leopolds V. und seiner Gemahlin Claudia von Medici eine neuerliche feierliche Grundsteinlegung statt. Der Neubau war etwas kleiner als der erste und nicht mehr geostet. Die letzten Arbeiten an der Kirche endeten im Wesentlichen mit den Jahren 1636/37. Im Oktober 1640 wurde die Kirche ihrer Verwendung übergeben. Die Weihe erfolgte 1646.

Hl. Vinzenz Schutzheiliger der Ziegelbrenner

Seit alter Zeit prägen die Heiligen in vielen Patronaten das Leben der Menschen in der Frömmigkeit des Volkes. Man kann annehmen, dass die Völser einen besonderen Bezug zum hl. Vinzenz, dem Patron der Ziegelmacher, hatten, da viele von ihnen bei der Gewinnung des Lehms und

der Herstellung der Ziegel ihren Lohn verdienten. An der nördlichen Langhauswand der alten Kirche in Völs steht die barocke Figur in einer mit Stuckaturen umrahmten Rundbogennische. Sie stellt den hl. Vincentius (Vinzenz) von Saragossa dar, dessen Gedenktag

Diokletians wurde er mit seinem Bischof nach Valencia gebracht, dort längere Zeit im Kerker gehalten und am 22. Januar um 304 zu Tode gemartert. Seine Gebeine ruhen in Valencia. Er ist der Patron der Ziegelbrenner, Töpfer, Dachdecker, Winzer und Holzfäller und



Foto: P. Simkunas SJ

Die Jesuitenkirche aus ungewöhnlicher Sicht – vom Jesuiten Kolleg aus gesehen.

am 22. Jänner gefeiert wird. Er entstammte einer edlen Familie in Huesca (nördlich von Saragossa, Nordspanien) und war Archidiakon des Bischofs Valerius von Saragossa, für den er das Amt des Predigers ausübte. In der Verfolgung

für die Wiedererlangung verlorener Sachen.

Quellen: Österr. Kunsttopographie Band L II/1, Gemeindearchiv, Völser Dorfbuch S. 197.

Karl Pertl

Unser Angebot im Mai!

Die Grillsaison beginnt wieder
Grillfleisch gewürzt auf Vorbestellung



Schweinerückensteaks mit Kette geschnitten	kg	€ 8,49
Schweins schnitzel geschnitten, vom Kaiserteil	kg	€ 8,99
Mini Berner Würstl 250 g	Pkg.	€ 2,79
Extra Punkerl 500 g	kg	€ 2,69

Mittagsmenüs von Mo-Fr

1/2 Grillhendl mit Brot € 4,30
gegrillte Schweinsstetzel mit Brot (auf Vorbestellung) 1 St. € 4,90
Wienerschnitzel mit Pommes und gem. Salat € 6,40

Jeden Mittwoch
Jeden Donnerstag

Jeden Freitag

6176 Völs, Dorfstraße 12, Tel. 0512 / 30 50 80, Fax. 30 31 38



FF Völs im neuen Haus Volle Einsatzbereitschaft nach Übersiedlung

Am 5.4.2014 erfolgte die Übersiedlung der Freiwilligen Feuerwehr Völs vom Feuerwehrhaus ALT in das neue Feuerwehr- und Katastrophenschutzzentrum der Marktgemeinde Völs.

Bereits am 4.4.2014 wurden sämtliche Kommunikations-einrichtungen von Funk über Telefon und Internetverbindungen in das neue Zentrum verlegt, am 5.4.2014 übersiedelten Mannschaft und Fahrzeuge. Die Feuerwehr Völs stellte einmal mehr unter Beweis, nicht nur im Einsatzfall, sondern auch organisatorisch perfekt aufgestellt zu sein.

Unter Anleitung der Jugendleiter übersiedelte pünktlich ab 10 Uhr die Jugendgruppe und ab 13 Uhr folgten im Halbstundentakt die einzelnen aktiven Gruppen unter der Leitung der jeweiligen Gruppenkommandanten. Ausnahmslos die gesamte aktive Mannschaft beteiligte sich an der Aktion, sodass bereits um 15 Uhr die gesamte Einsatzbekleidung in den neuen Spinden untergebracht und die Einsatzbereitschaft im Feuerwehr- und Katastrophenschutzzentrum hergestellt war. Im Anschluss an die Übersiedlung wurden die Kameradinnen und Kameraden von den Gruppen- und

Zugskommandanten mit den technischen Raffinessen des neuen Feuerwehr- und Katastrophenschutzentrums vertraut gemacht, bevor man zum gemütlichen Teil überging.

Der Wettergott zeigte sich gnädig und so konnte bereits am ersten Tag die neue Terrasse für einen gemeinsamen Grillabend genützt werden. Bis spät in die Nacht wurde die erfolgreiche Errichtung, Übersiedlung und schlussendlich Nutzung der neuen Heimat der Freiwilligen Feuerwehr Völs gefeiert und die ein oder andere Geschichte aus vergangenen Zeiten an den Mann/die

Frau gebracht. Kommandant HBI Schatz: „Der jahrelange Einsatz und die konsequente Verfolgung des Projekts Feuerwehr- und Katastrophenschutzzentrum Völs, sowie die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Gemeinde und des Landesfeuerwehrverbandes haben sich gelohnt. Wir sind stolz auf eines der modernsten, dem neuesten Stand der Technik entsprechenden Feuerwehrhäuser. Die Freiwillige Feuerwehr Völs ist somit auch in Zukunft für die Sicherheit der Völser Bevölkerung bestens aufgestellt.“

www.ff-voels.com



v.l.n.r. Rangger Günther, Ruetz Karl



Die neuen Spinde sind breiter und mit einem Schließfach und einer Spindeheizung ausgestattet.



Auch die Reservisten mit Alt-Kommandant ABI Walter Rangger 2. v. l. fühlen sich in der neuen Küche sichtlich wohl und haben einiges zu erzählen.



v.l.n.r Sven, Marco, verdeckt Patrick, Clemens und Markus

Pensionisten
verband
Österreichs



Ortsgruppe
Völs
6176

Thermenaufenthalt Abano



Eine Gruppe des Pensionistenverbandes der OG Völs verbrachte eine schöne Woche vom 6. bis 13.4.2014 im Hotel Bologna in Abano. In der Therapie konnte man sich so richtig entspannen und erholen, das schöne Wetter ermöglichte auch viele Spaziergänge, Marktbesuche und Ausflüge in weiterer Umgebung, besonders der große Markt in Padua am Prato della Valle mit seinen 78 Statuen war ein Anzie-

hungspunkt, ebenso der Gang in die Basilika des hl. Antonius, besonders für jene, die ihr Verlorenes wieder zu finden glaubten. Natürlich wurden auch in Abanos Fußgängerzonen öfters gerne die Cafes für ein gemütliches Beisammensein aufgesucht. Die angenehme Atmosphäre des Hotels und die gute Küche trugen zum angenehmen Aufenthalt dieser schönen Woche bei.

Martha Hedl, Obfrau

Jahreshauptversammlung und Mitgliederehrung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 21. März 2014 konnte Martha Hedl neben den zahlreichen Ehrengästen viele treue Mitglieder begrüßen. Nach dem Totengedenken erfolgte der Bericht der Obfrau über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres, zu denen Ganz- und Halbtagesausflüge, Wanderungen und sonstige Veranstaltungen zählten.

Nach der Verlesung des Kasensberichts und dessen Kontrolle erfolgte die Entlastung des Vorstandes. Im Anschluss daran erfolgte die Ehrung von 13 Mitgliedern für ihre langjäh-

rige Treue zum Verband. Nach den Ansprachen der Ehrengäste und kurzer Vorausschau auf das heurige Jahr, bedankte sich die Obfrau bei allen Helferinnen für die tatkräftige Unterstützung, die zum Gelingen der verschiedenen Veranstaltungen beigetragen hat.

Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer noch ein kleines Präsent, das in mühevoller Handarbeit von Angelika Karpf und ihrer Mutter Ingrid Jauenthaler hergestellt wurde, dafür gehört ihnen noch ein besonderer Dank.

Martha Hedl



Zu Besuch bei der TIWAG

Einen interessanten und informativen Tag erlebten 49 Mitglieder des Völser Seniorenbundes am 27. März 2014 anlässlich einer Einladung der Tiroler Wasserkraft AG.

Im kürzlich eröffneten Besucherzentrum in Silz vermittelten zwei freundliche und kompetente TIWAG-Mitarbeiter anhand eines Filmes, Grafiken und Modellen viel Wissenswertes und Aktuelles zu den Themen Stromerzeugung aus Wasserkraft, Stromversorgung und Kraftwerksanlagen in Tirol. Weiter ging es mit dem Bus nach Ochsengarten zum Gasthof Waldesruh, wo die TIWAG

freundlicherweise zu einem sehr guten Mittagessen eingeladen hatte.

Sehr beeindruckend war dann die anschließende Besichtigung des Pumpspeicherkraftwerkes in Kühtai, mit den zwei weltweit vierstärksten Maschinensätzen ihrer Art. Eine gemütliche Kaffeepause im Hotel Antonie in Gries im Sellrain bildete den Abschluss des Tages.

Ein herzlicher Dank für die ausgezeichnete Organisation ergeht an die Tiroler Wasserkraft AG.

J. Knapp



Seniorenwandergruppe Völs 600 Wanderungen seit 2001!

Am Mittwoch, den 19. März 2014 führte die Wanderung von Kranebitten über den Kerschbuchhof „nur zum Rauschbrunnen“ mit Abstieg über das Höttingerbild – wir mussten uns Nachmittag um 14.30 Uhr schon beim Süßen Mayr in Völs einfinden, um die Wanderung Nr. 600 gebührend zu feiern!

Schon seit 2001 wandert die Wandergruppe des Tiroler Seniorenbundes/Völs Sommer wie Winter in der näheren und weiteren Umgebung zu ver-

schiedensten Zielen. Es wird im Sommer zu Fuß, im Winter mit Schneeschuhen, hin und wieder auch mit Tourenschiern zu Almen, aber auch auf 3.000er gewandert.

Wie schon erwähnt, wurde dieses Ereignis beim Süßen Mayr gefeiert – ermöglicht wurde dies nicht zuletzt durch eine großzügige Unterstützung des Tiroler Seniorenbundes, Ortsgruppe Völs. Die Wanderer bedanken sich dafür recht herzlich!

M. Bartunek

Grundsteinlegung TILAK - Personalwohnheim



Am Mittwoch, den 26. März 2014 fand auf dem Gelände des ehemaligen Schwesternheimes in der Albertistraße die Grundsteinlegung für ein neues Personalwohnheim der TILAK statt. Anwesend waren u.a. die Landesräte Mag. Johannes Tratter und DI Dr. Bernhard Tilg, Bürgermeister Erich Ruetz, Ing. Mag. Gerhard Mayer, Tiroler Landeskranken-

anstalten GmbH und Dir. Ing. Franz Mariacher, GF Tigewosi. Der gemeinnützige Bauträger TIGEWOSI errichtet hier für die TILAK ein Personalwohnheim mit 97 Heimplätzen, 22 Zweizimmerwohnungen, 1 Vierzimmerwohnung und 96 Tiefgaragenparkplätzen. Baubeginn war im März 2014, die Fertigstellung des Wohnheimes ist Ende 2015 geplant.

mde

markus dietrich
elektroinstallationen

info@mde.co.at
www.mde.co.at

josef-hell-weg 10, 6176 völs
tel. 0664 2702602
fax. 0512 303226

strom
aufwärts!

installation
reparatur
montage

2014 MAINACHTEN

Liebe Völsnerinnen und Völsner, am 24. Mai 2014 findet zum 4. Mal das große Dorffest „MAINACHTEN“ statt. MAINACHTEN ist ein Fest für ALLE, egal ob jung oder alt. Wir bieten euch das Champions League Finale auf Leinwand zu streamen, diverse Grillgerichte und Salate, eine musikalische Untermalung durch Live-Bands und eine Disco. MAINACHTEN findet bei jedem Wetter statt und selbstverständlich ist für überdachte Sitzmöglichkeiten gesorgt. Sämtliche Einnahmen gehen an die Jungschar- und Ministrantenkinder als finanzielle Unterstützung.

- **Wann?** 24. Mai 2014 – ab 19.00 Uhr
- **Wo?** Pfarrheimgelände Völs, Werth 5
- **Eintritt?** kostenlos

Wir freuen uns auf einen wunderbaren Start in den Sommer gemeinsam mit Dir!
Dein MAINACHTEN – Team

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Völs, 6176 Völs; **Redaktion:** HR Johannes Knapp, VBM Anton Pertl, DDr. Erwin Niederwieser; **Für den Inhalt verantwortlich:** Johannes Knapp, 6176 Völs; **Telefon:** 0512/303111/19 **e-mail:** redaktion@voels.tirol.gv.at; **Gesamtherstellung:** Walser Druck



GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR

Zanger

Fahren sie auf Urlaub und freuen sie sich auf ihr neues Bad!

- komplette Sanierung innerhalb von 10 Tagen
- Gesamtkoordination aller Handwerker (Installateur, Fliesenleger, Elektriker, Maler, Trockenbauer, etc.)
- Schauraumberatung mit unserem Bäderplaner
- jahrzentelange Erfahrung in der Bädersanierung
- Endreinigung, wenn gewünscht

www.zanger.at

Ing. Klaus Zanger Gas Wasser Heizung Solar GmbH – Absam – Tel. 05223 57106





Pfadfinder

Bei der Ankunft in St. Sigmund erfuhren wir etwas über das Volk der Samen. Sie hatten ein Problem: Der Weihnachtsmann wurde von den Rentieren Rud und Olph entführt, wir sollten ihn retten.

Zur Sicherheit begann ein Rentiertraining, indem wir uns gegen die Rentiere zu verteidigen lernten, wie man sie fängt und mit Schneebällen trifft.

Bald darauf kam der erste Angriff, den wir erfolgreich meisterten. Wir aßen eine kleine Jause und dann machten wir uns auf die Suche nach Botschaften der Rentiere. Wir setzten beide Teile zusam-

men, packten unsere Rodeln und folgten dem Hinweis zur Gleirschalm. Dort fanden wir einen sehr ekelhaften Finger des Weihnachtsmannes und eine Nachricht, die lautete: „Der Weihnachtsmann wird im See gefangen gehalten. HAHA!“

So fuhren wir wieder ins Tal ab, folgten der Lichtspur im Wald und retteten den Weihnachtsmann von einer Brücke, wo er angebunden war. Aus Dankbarkeit gaben uns die Samen ihren Schatz, welcher gerecht aufgeteilt wurde. So hatte das Wochenendlager ein super Happy End!

*Geschrieben von
Anna und Kathi*



35 Jahre Pfadigruppe Völs

Die Pfadfindergruppe Völs feiert dieses Jahr ihr 35-jähriges Bestehen. Um dieses Jubiläum gebührend zu zelebrieren, veranstalten wir im Sommer ein Großlager, an dem alle Altersstufen der Völser Pfadfindergruppe gemeinsam einige abenteuerliche Tage verbringen werden. Das Großlager findet von 11. bis 15. Juli am Lagerplatz Lipplgut in Salzburg statt.

Herzlich dazu eingeladen sind auch ehemalige Völser Pfadfinder und Pfadfinderinnen, die wieder einmal Lagerluft schnuppern und gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen,



Leitenden und anderen Ehemaligen die Gruppe hochleben lassen und eine spannende Zeit verbringen wollen.

Für nähere Infos kontaktiert Philipp Vettori unter der Telefonnummer 0676 872 554 840.



Warum ist im Teich so wenig Wasser?

Viele SpaziergängerInnen stellen sich im Laufe des heurigen Frühjahrs wohl diese Frage. Die Ursache ist in dem trockenen Winter und Frühling zu sehen. Der Völser Teich hat keinen Zufluss und wird hauptsächlich vom Grundwasser und zum geringeren Teil vom Hangwasser gespeist. Wenn der Grundwasserspiegel niedrig ist, bleibt auch der Wasserstand im Völser Teich dementsprechend gering.

Dies hat uns deutlich der Auspumpversuch im Jahre 2007 gezeigt. Mit Unterstützung der Feuerwehr wollten wir den Teich auspumpen, um die Fische entnehmen zu können. Dies schlug aber fehl, da laufend aus dem Untergrund das Grundwasser nach oben drückte. Üblicherweise endet die alljährliche Niedrigwasserperiode mit Ende des Frühlings, und der Wasserstand im Teich steigt dann wieder. Die elektrische Grundwasserpumpe bei der kleinen Brücke im Auwald hat keinen Einfluss auf den Wasserstand, sondern dient dazu, den Auwaldbereich feucht zu halten.

Ganz anders stellt sich übrigens die Wassersituation in den beiden kleinen Teichen dar. Dort hat das Grundwasser keinen Einfluss, da es sich um Folienteiche handelt und der Untergrund damit abgedichtet ist. Diese Teiche füllen sich mit Regenwasser oder Schmelzwasser. Im Laufe des Winters entwickeln sich unter der schützenden Eisschicht zahlreiche Insektenlarven, so zum Beispiel Libellen, und im Frühling wandern Molche und Kröten zum Ablachen ein.

Die ARGE Völser Teich pumpt rechtzeitig vor dem Einwandern des Laubfrosches das Wasser dieser Folienteiche ab und sammelt sämtliche Larven und Molche ein und übersiedelt diese in den großen Teich. Nach einigen Tagen Trockenheit wird dann das Wasser wieder eingefüllt. So kann erreicht werden, dass in diesen beiden Teichen der Räuberdruck für Laubfroscheier und -kaulquappen minimiert wird und das Überleben dieser in Tirol sehr seltenen Amphibienart gewährleistet wird.

*Mag.^a Martina Abraham,
ARGE Völser Teich*

GÖST beim



Der Tennisclub Völs lädt alle Sportbegeisterten und Nichttennisspieler

am 3. Mai ab 10.00 Uhr

zur diesjährigen GÖST Veranstaltung
(**Ganz Österreich spielt Tennis**)
unter dem Motto „Tag der offenen Tür“
auf der Tennisanlage in Völs ein.

Jeder der Lust und Laune hat,
wieder einmal Tennis zu spielen oder
es vielleicht einmal versuchen möchte,
ist herzlichst eingeladen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Major Karl Pertl – ein rüstiger 75er

Ende März feierte unser Fahnenleutnant OSR Karl Pertl seinen 75er. Seit Jahrzehnten ist unser Schützenkamerad Karl Pertl ein treuer Begleiter unserer Schützenfahne. Es werden nicht viele Ausrückungen sein, die er aus wichtigen Gründen versäumt hat. Darüber hinaus ist er der Chronist unserer Kompanie und Organisator zahlreicher

sen tätig und bekleidet deshalb den Rang eines Majors. Er kümmerte sich viele Jahre als Landesjungschützenbetreuer um die Tiroler Jungschützen und wurde später zum Bundesbildungsoffizier gewählt. Als solcher war er auch für die Herausgabe der Schützenzeitung und des Schützenkalenders verantwortlich. Beide Organe der Tiroler Schützen



Pertl Karl (Mitte) mit Landeskommandant Tiefenthaler, Hptm. Wirth, Bataillonskommandant Mjr. Pertl, Bgm. Lt. Ruetz (von links nach rechts)

Aktivitäten, die die Kompanie in den letzten Jahrzehnten für die Allgemeinheit in Völs geleistet hat. Nur ein paar davon möchten wir an dieser Stelle erwähnen: Restaurierung der Schwarz-Kreuz-Kapelle, Auf- und Abbau des Ostergrabes, Errichtung bzw. Sanierung einiger Wegkreuze und Bildstöcke, Restaurierung Blasiuskirche, Widum, Friedhofsmauer, Totenkapelle, Restaurierung einer Prozessionsfahne „Manderleitfuhr“ und vieles mehr. Dies ist nur eine kleine Aufzählung seiner Verdienste, ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Viele dieser Aktivitäten wären ohne das handwerkliche Geschick und das Organisationstalent unseres Karls nicht möglich gewesen. Karl Pertl, Leutnant der Schützenkompanie Völs, war aber auch Jahrzehnte über die Kompanieebene hinaus für das Tiroler Schützenwe-

erlebten in seiner Amtszeit einen gewaltigen Aufschwung und die Auflagen konnten deutlich erhöht werden. Um Mjr. Pertl Karl in gebührender Form zu würdigen, trafen sich deshalb die Kommandantschaft der Schützenkompanie Völs, Teile der Gemeindeführung und eine Abordnung des Ausschusses des Bundes der Tiroler Schützenkompanien am 18. März mit dem Jubilar im Schützenlokal. Hptm. Thomas Wirth, Bürgermeister Erich Ruetz und Landeskommandant Mjr. Fritz Tiefenthaler gingen in ihren Ansprachen auf die Verdienste des rüstigen 75ers ein und dankten ihm noch einmal für all seine vollbrachten, ehrenamtlichen Verdienste für das Schützenwesen und die Allgemeinheit. Wir alle wünschen Karl Pertl noch viel Glück und Gesundheit für die kommenden Jahre!

Thomas Wirth, Hptm.



SV Völs Nachwuchs

Die U10 Mannschaft des SV Völs konnte zum Abschluss der Vorbereitung für die Frühjahressaison einen hoch verdienten Turniersieg am 6. April in Natters erringen. Das Turnier wurde mit einem Punktemaximum von 15 Punkten und einer Tordifferenz von 10:1 gewon-

nen. Die mitgefahrene Völser Fans wurden durch tolle Leistungen der Spieler belohnt.

Anschließend absolvierte unsere U10 Mannschaft mit Unterstützung des Vereins ein einwöchiges Trainingslager am Gardasee.



stehend von li. nach re.: Julian Hanin, Fabio Hochrainer, Noelle Schmollgruber, Ersin Coko, Felix Kranebitter, Trainer Andi Ties; sitzend von li. nach re.: Simon Stecher, David Bucher, Rolando Putzer, Yalin Genc; liegend: Tormann Nazif Akar

Termine Heimspiele Nachwuchs:

U14 SPG Völs/Wacker

10. Mai	Samstag	11.00 Uhr	SPG Oberland West
17. Mai	Samstag	11.00 Uhr	SPG Stubaital
9. Juni	Montag	11.00 Uhr	Haiming
22. Juni	Sonntag	10.30 Uhr	SPG Außerfern

U12

10. Mai	Samstag	14.15 Uhr	Telfs
17. Mai	Samstag	14.15 Uhr	SPG Kematen/Oberperfuß
21. Juni	Samstag	17.30 Uhr	SPG Westl. Mittelgebirge

U10

4. Mai	Sonntag	16.00 Uhr	SPG Stams/Rietz
16. Mai	Freitag	17.30 Uhr	SPG Kematen/Oberperfuß
22. Juni	Sonntag	11.00 Uhr	Natters

U9

4. Mai	Sonntag	14.30 Uhr	Inzing
16. Mai	Freitag	17.30 Uhr	Zirl
21. Juni	Samstag	16.00 Uhr	Telfs



SPORTKLUB VÖLS
Sektion Ski



Ergebnis des Vereinsvergleichskampfes 2014

Der Vereinsvergleichskampf, bestehend aus den drei Disziplinen Riesentorlauf, Zimmergewehrschießen und Stockschießen wurde auch heuer wieder von der Sektion Ski in Zusammenarbeit mit der Schützenkompanie durchgeführt.

Es gab eine Mannschaftswertung, bei der jede Mannschaft bis zu acht TeilnehmerInnen melden konnte. Für die Wertung wurde die jeweilige Riesentorlaufzeit herangezogen, von der die erzielten Ringzahlen vom Zimmergewehrschießen und vom Stockschießen in Abzug gebracht wurden. Die vier TeilnehmerInnen mit der geringsten Punktzahl jeder Mannschaft wurden für das Endergebnis herangezogen:

1. Platz: Schützenkompanie Völs
2. Platz: Tennisclub Völs
3. Platz: Sportklub Völs
4. Platz: U-10
5. Platz: Alpha-Team

Da im letzten Jahr die Musikkapelle Völs den Wanderpokal nach dreimaligem Sieg behalten durfte, wurde heuer von unserem Sportreferenten VBM Anton Pertl ein neuer Wanderpokal zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön!

Neben dieser Mannschaftswertung wurde auch wieder eine Einzelwertung durchgeführt, bei der die fünf besten Teilnehmer Sachpreise erhielten:

1. Platz: Simon Kohlhofer
2. Platz: Norbert Belina
3. Platz: Gerhard Schwarzenauer
4. Platz: Manfred Mayr
5. Platz: Norbert Kranebitter

Die Preisverteilung fand im Anschluss an den letzten Bewerb „Stockschießen“ am 14. März 2014 in der Lokalität der Stockschiützen statt. Der Obmann des Sportklubs Völs, Herr Gilbert Kapferer, begrüßte unseren Sportreferenten VBM Anton Pertl, den Obmann der Schützenkompanie Thomas Wirth, den Obmann des Tennisclubs Andreas Pirker sowie den Obmann der Stockschiützen Walter Zuser und seinen Stellvertreter Helmut Thurner. Ein besonderer Dank an die Völser Schützen für die Zurverfügungstellung ihres Vereinslokales, insbesondere Herrn Mühlbacher Frank, sowie an die Stockschiützen, insbesondere Herrn Hubert Eberl für die Auswertung.

Die vollständigen Ergebnisse und Fotos sind auf der Homepage des SK Völs unter www.sportklubvoels.tyrol-at.net/ ersichtlich.



Freiwillige Feuerwehr Völs – Vorbeugender Brandschutz Bienen, Wespen, Hornissen – Was tun?

Ich habe Bienen, Wespen o.ä. zu Hause – was tun? Wenn Sie sich durch die Anwesenheit eines Wespen-, Bienen- oder Hornissennestes bedroht fühlen, stehen Ihnen konzessionierte ausgebildete Fachfirmen zur Schädlingsbekämpfung (Lehrberuf mit Meisterprüfung) zur Verfügung.

Kontakt:

Wirtschaftskammer Tirol
Telefon zu Bürozeiten:
059905 7310

Auszug von Schädlingsbekämpfer in Ihrer Nähe – 7 Tage erreichbar!

- **Fa. Rentokil**, 6020 Innsbruck, HOTLINE 0800 171800
- **Fa. Adonex**, 6020 Innsbruck, Telefon: 0512 4040620 – Mobil: 0676 5005001
- **Fa. Hygiene Pest Control**, 6020 Innsbruck, Mobil: 0664 2422479

Gefährlichkeit

Hornissen und Wespen besitzen einen Wehrstachel. Dieser wird in der Regel nur dann eingesetzt, wenn es unmittelbar im Nestbereich zu Gefahrensituationen kommt. Alle Verteidigungsaktionen dienen dem Schutz der Brut und zur Selbstverteidigung. Normalerweise stechen die Tiere nicht unnötig Energie kostet. Die Stiche sind nicht gefährlicher als die von Bienen. Eine Ausnahme besteht nur für Personen, die allergisch auf Insektenstiche reagieren. In diesen Fällen kann ein Stich im Extremfall einen schweren allergischen Schockzustand hervorrufen. Eine derartige Allergie ist jedoch äußerst selten. Oft wird schon eine Schmerzreakti-

on und das Anschwellen der betreffenden Stelle als Allergie missgedeutet. Kühle Umschläge und eine Salbe gegen Insektenstiche schaffen Linderung. Die Schwellung kann 2 bis 3 Tage anhalten.

Verhaltensregeln

Folgende Punkte sollten beachtet werden: Hornissen und Wespen leben nur eine Saison, sterben dann ab und hinterlassen das leere Nest. Dieses kann, sobald der Flugbetrieb ganz aufgehört hat, ohne Gefahr entfernt werden. Die Königin bezieht nie ein altes Nest. Sie baut immer neu. Bei Nestern im Haus- und Gartenbereich Erschütterungen vermeiden und die Flugbahn freihalten. Niemals mit einem Stock im Nest stochern oder mit Benzin und Feuer versuchen, den Nistplatz abzuflämmen. Stiche sind nicht weiter gefährlich – auch nicht für Kinder. Lediglich bei einer Allergie muss sofort ein Arzt aufgesucht werden. Fenster von Kinderzimmern können mit Insektengitter geschützt werden.

HBM Herbert Strickner

VB- Brandschutz
Mobil: 0664 1412857
E-Mail: ff-voels61@aon.at

NOTRUF

FEUERWEHR 122
POLIZEI 133
RETTUNG 144
TIGAS 128
Vergiftungszentrale
01 4064343



TIERARZT

Dipl. Tzt. Mag. med. vet.

VOLKER A. BÜCHELE

A-6176 Völs
Innsbrucker Straße 45
Tel. 0512/30 25 25
Fax 0512/30 24 62
Notfallnummer:
0 664/223 15 53



SV Völs Frühjahr 2014

Der Frühjahrsstart unserer Kampfmannschaft I verlief alles andere als verhofft. Mit nur einem Punkt aus den ersten vier Runden, konnte sich die Eder-Elf nicht aus dem Abstiegskampf befreien.

In den kommenden Runden erhoffen wir uns seitens der

Spieler eine klare Leistungssteigerung mit einigen Punkten mehr am Konto. Positiver verlief der Start der Kampfmannschaft II in die Rückrunde. Mit einem Torverhältnis von 6:0 und sieben Punkten aus den ersten drei Spielen sieht es mit einem möglichen Aufstieg in die I. Klasse sehr gut aus.

Termine Heimspiele Mai:

		KM I	KM II	
3. Mai	18.30	Imst	16.00	Scharnitz
17. Mai	18.30	Reutte	16.00	Schönberg
31. Mai	18.30	Mötz/Silz	16.00	Mötz/Silz 1b

Unsere U14 und U10 nützten die Osterferien für ein Trainingslager in San Mauro Mare bzw. am Gardasee.

Unsere Nachwuchsmannschaften starteten am Osterwochenende in die Frühjahrssaison.

Somit haben mittlerweile alle Mannschaften den Spielbetrieb wieder aufgenommen!

Auf einen erfolgreichen Mai und zahlreichen Besuch freut sich der SV Völs! Für den SV Völs Schriftführer *Marco Eberl*



ING. KRASSNITZER - SINGER
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.
ATELIER FÜR HOCHBAU
PLANUNG - STATIK
BAULEITUNG - BAUTRÄGER
A-6091 GÖTZENS - OBERER FELDWEG 1
TEL. 0 52 34 / 33 153 - 0 - FAX - 4
E-MAIL info@krassnitzer-singer.com
www.krassnitzer-singer.com



Völser Marktschießen 2014

Die Schützengilde Völs lädt alle begeisterten Luftgewehrschützen, die gesamte Völser Bevölkerung, Vereine, Betriebe und Gäste aus Nah und Fern zum diesjährigen Marktschießen ein.

Ort: Schießstand im Vereinshaus am Dorfplatz

Termin: Donnerstag, 15. Mai 2014, 19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag, 16. Mai 2014, 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, 17. Mai 2014, 18.00 bis 21.00 Uhr

Bewerbe: Völser-Mannschaft, sitzend aufgelegt
Gäste-Mannschaft, sitzend aufgelegt
Mannschaft, stehend frei
Juxscheibe – Nachkauf unbegrenzt möglich

Eine Mannschaft besteht aus drei Personen. **Auf Anregung mehrerer Teilnehmer darf dieses Jahr nur mit den aufliegenden Standgewehren geschossen werden. Eine Ausnahme gilt nur beim Bewerb „Mannschaft stehend frei, 20er Serie“.** Die beste Völser Mannschaft ist **Marktmeister** und übernimmt den **Wanderpokal**. Jede Mannschaft erhält ein kleines Präsent. Auf der Juxscheibe ist ein geheimer Punkt zu treffen, dessen genaue Lage während des Wettbewerbs unter Verschluss gehalten wird.

Aufgrund des geltenden Waffengesetzes müssen wir folgendes mitteilen:

- Jungschützen unter 16 Jahren dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Einverständniserklärung des gesetzlichen Erziehungsberechtigten am Marktschießen teilnehmen. Die Formulare dafür werden im Schießbüro ausgegeben, bitte dort **vorher** abholen.
- Jungschützen unter 11 Jahren dürfen nur im Beisein des gesetzlichen Erziehungsberechtigten schießen.

**Trainingsmöglichkeiten
bestehen freitags von 19-22Uhr**

Wir Völser Schützen freuen uns auf eine rege Beteiligung und heißen alle Schießsportfreunde zu unserer Veranstaltung herzlich willkommen.

PLANUNG UND FERTIGUNG HOCHWERTIGER INNENEINRICHTUNGEN



PRIVAT | HOTELS | APOTHEKEN | ARZTPRAXEN | BÜROS UND MEHR

NORER
TISCHLEREI GMBH

*Qualität zahlt
sich immer aus!*

MICHELFELD 11
A-6176 VÖLS
TEL. 0512/30 23 24
office@norer.at
www.norer.at

Jahreshauptversammlung der Völser SozialdemokratInnen

Familie, Wohnen, Sicherheit, Sport und Finanzen – Völser Sozialdemokraten zogen Bilanz. Eine sehr beachtliche Bilanz zog Vizebürgermeister Walter Kathrein bei der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Völser SozialdemokratInnen: In Völs werden wieder neue Woh-

zen. Die Jahreshauptversammlung stand auch im Zeichen vieler Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft und für verdienstvolle Tätigkeiten in politischen Funktionen. Ausführlich diskutiert wurden auch die von LAbg. Ing. Georg Dornauer vorgebrachten Vorschläge zur Parteireform. Es gab heftige Kritik



Der neugewählte Ausschuss mit LA Dornauer v.l.n.r.: Lobenwein, Dornauer, Prem, Mayr, Mair-Enzi, Köfel, Kathrein, Unterdorfer und Niederwieser

nungen gebaut, das Uraltthema Feuerwehrhaus ist durch einen modernen Bau an einem verkehrsgünstigen Standort gelöst worden, die Gemeindefinanzen sind trotz großer Investitionen gesund und an einem neuen Bildungs- und Zukunftsprojekt wird gearbeitet. Der Großteil der Entscheidungen fällt in einem konstruktiven Klima im Gemeinderat. Das ermöglicht auch den SP Gemeinderäten, mit konstruktiven Vorschlägen durchzukommen.

Da Gemeinderatssitzungen ohne Streit bekanntlich weniger Aufmerksamkeit in den Medien finden, wird die SP Völs ab Herbst verstärkt auf Information durch neue Medien set-

an der anhaltenden öffentlichen Diskussion um einzelne Posten, die Inhalte der Reform wurden praktisch zur Gänze positiv gesehen. Das künftige Team an der Spitze der SP Völs besteht aus Vizebürgermeister Walter Kathrein als Vorsitzenden und den beiden Gemeinderäten Nicole Mair-Enzi und Peter Lobenwein als Stellvertreter; Schriftführer bzw. Stellvertreter sind Tristan Prem und Simon Grießenböck, Kassier Günter Mayr und Ernes Padjen. LA Dornauer überreichte auch die Urkunden und Plaketten bzw. Ehrennadeln, darunter in Gold für Bernd Gams, Walter Kathrein, Franz Köfel, Karin Leitgeb, Günter Mayr, Erwin Niederwieser, Peter Tschenet und Hans Unterdorfer.



SPORTKLUB VÖLS



Spannende Wettkämpfe beim Völser 3er 2014

So wie alle Jahre fand auch heuer unser traditioneller „Völser Dreier“, bestehend aus Kegeln, Rodeln und Blattlschießen, statt. Die Teilnehmerzahl war heuer etwas geringer, doch der Kampfgeist wird immer größer und so blieben spannende Wettkämpfe nicht aus.

Die Preisverteilung fand im Anschluss an den letzten Bewerb Blattlschießen statt. Der Obmann des Sportclubs Völs Gilbert Kapferer begrüßte unseren Sportreferenten VBM Anton Pertl und VBM Walter Kathrein, die auch die Preisverteilung vorgenommen haben.

Ein Dank an alle Wettkämpfer, es konnten alle Bewerbe erfolgreich und unfallfrei durchgeführt werden. Entschuldigt hat sich Bürgermeister Erich Ruetz, der leider verhindert war.

Einzelwertung Damen

1. Gerti Kogler
2. Anita Rangger
3. Anita Gastl
4. Chantal Hutter
5. Andrea Vitroler

Herren

1. Thomas Vitroler
2. Manfred Flath
3. Toni Mair
4. Günther Danek
5. Harald Wechselberger

Mannschaftswertung

- 1. Platz Dorfbühne:** Markus Steyer, Christian Pittl, Toni Mair, Gilbert Kapferer
- 2. Platz 169:** Thomas Vitroler, Reinhard Hauser, Thomas Hueber, Peter Gruber
- 3. Platz Die flotten Oldies:** Manfred Flath, Hugo Kogler, Franz Strahlhofer, Gerti Kogler

Der Sportklub Völs bedankt sich bei allen Spendern für die großzügige Unterstützung.



Die Preisträger, links VBM Anton Pertl, rechts VBM Walter Kathrein

AKTION ERDE DÜNGER



GREIFEN SIE JETZT ZU!

Bei Abnahme von
3 Sack Blumenerde
erhalten Sie 20%
Rabatt auf Qualitäts-
Blumendünger.

Aktion gilt auf alle Qualitätserden und -dünger!

Alles im grünen Bereich.

Schwarzenberger

Samen & Gartenbedarf



www.samens-schwarzenberger.com · Bahnhofstraße 32, A-6176 Völs, Tel. +43 (0)512 303 333

NEUES FEUERWEHR- UND KATASTROPHENSCHUTZZENTRUM VÖLS

Wir laden
herzlichst ein
zum Tag der
offenen Tore
am Sonntag,
den 4. Mai 2014
von 10 bis 17 Uhr

VÖLS
FEUERWEHR
BETTEN - LÖSCHEN - BEREITEN - SCHÜTZEN

Zur Eröffnung
des neuen Feuerwehr- und
Katastrophenschutzzentrums
lädt die Feuerwehr Völs
zum Tag der offenen Tore

Es besteht die Möglichkeit, das neue Gerätehaus
sowie die Einrichtungen und Fahrzeuge
der Feuerwehr Völs zu besichtigen.

Im neuen Gerätehaus
Florianiweg 6

Weiters bieten wir ein buntes Rahmenprogramm
für Jung und Alt.

- Führungen durch das neue Feuerwehrzentrum
 - Vorführungen der Jugendfeuerwehr Völs
 - Bergeübung der Feuerwehr Völs
 - Vorführungen des Rescue Teams der Feuerwehr Zirl
 - Feuerlöscher-Vorführungen
 - Hubschrauber Christophorus I
 - Polizeihubschrauber Innenministerium
 - ÖAMTC-Gurteschlitten
 - Fahrzeuge von Rettung und Polizei
 - Feuerwehrfahrzeuge und Feuerwehrboot
 - Hüpfburg und Spritzwand für unsere Kleinen
 - Kinderratespiel u. v. m.
 - Flughafenlöschfahrzeug
- Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.



Einladung

zu unserem neuen Theaterstück
im Vereinshaus Völs



Leiche auf Abwegen

Kriminalkomödie
in 3 Akten von
Heidi Falthäuser

**RECHTZEITIG
KARTEN SICHERN!**
KARTENVORVERKAUF:
Reisebüro

Idealtours
Bühnenstraße 17, 6176 Völs

KARTENHOTLINE
0699-12060713

Eintritt:
Erwachsene € 7,-
Kinder € 4,-

Weitere Informationen
unter:
www.dorfbuehne-voels.at

Aufführungstermine:
Sonntag, 27. April 2014
15:00 Uhr Nachmittagsvorstellung
Freitag, 2. Mai 2014
Donnerstag, 8. Mai 2014
Samstag, 10. Mai 2014
Freitag, 16. Mai 2014
Samstag, 17. Mai 2014
Freitag, 23. Mai 2014
jeweils um 20:00 Uhr

Heizung + Warmwasser

ÖL- Gasbrenner | Gußkessel | Brennwertkessel für Gas und Öl
Warmwasserspeicher | Solaranlagen | Holzkessel
Regelungssysteme | Das Komplettprogramm
mit dem interessanten Preis- Leistungsverhältnis



OERTLI

OERTLI-Rohleder GmbH
Raiffeisenstrasse 3, 71696 Möglingen
Tel.: 07141-2454-0, Fax 07141-2454-88
www.oertli.de

Koteschowitz
WÄRME MIT VERNUNFT

A - 6063 RUM bei INNSBRUCK, Mielestraße 3
Telefon 0512 / 26 70 20 niki@koteschowitz.at

Wärme Warmwasser Wohlbefinden